

# Wichtige Informationen

## Ausstellung:

16. März. - 31. März. 2011  
Forum der VHS Düsseldorf,  
Bertha-von-Suttner-Platz. 1  
40227 Düsseldorf  
Mo bis Fr, 8.00-21.30 Uhr u.  
Sa, 08.00-14.00 Uhr  
Eintritt frei

## Ausstellungseröffnung:

Mi., 16.03.11, 18:00 Uhr,  
Einführung durch die Ausstellung,  
Arbeitskreis Palästina NRW e.V.  
web: [www.ak-palaestina.de](http://www.ak-palaestina.de)

 : Arbeitskreis Palästina Nordrhein Westfalen

## für weitere Informationen:

Kontakt:

- Frau Sabine Böhnke-Egbaria

Email: [Info@ak-palaestina.de](mailto:Info@ak-palaestina.de)

oder

- Herr Wail Abdel Khani

Tel: 01788913275

# Die Ausstellung

Die Gründung des Staates Israel im Jahre 1948 bedeutete für die Palästinenser eine Katastrophe. Auf Arabisch heißt das „Al Nakba“.

„Al Nakba“ bedeutet die Vertreibung von 750.000 Menschen in die angrenzenden Nachbarstaaten.

Erarbeitet hat die Ausstellung der Verein Flüchtlingskinder im Libanon e.V., die auf Initiative des Arbeitskreises Palästina NRW nach Düsseldorf geholt wurde. Sie zeigt Ursachen und Wurzeln des tiefen Konflikts zwischen Palästinensern und Israel.

Das große Leid des palästinensischen Volkes durch seine Vertreibung wurde in der deutschen Gesellschaft nur sehr unscharf wahrgenommen. Forderungen nach Rückkehrrecht und Entschädigung gelten als Tabubruch.

Die Ausstellung will Kenntnisse über die Flucht und Vertreibung vermitteln. Ohne die gebührende Anerkennung dieser Seite des Konfliktes haben Aussöhnung, Gerechtigkeit und Frieden im Nahen Osten keine Chance.

**Auf Anfrage sind kompetente Führungen durch die Ausstellung möglich.**

unterstützt durch:



Volkshochschule  
Landeshauptstadt Düsseldorf

# DIE NAKBA

FLUCHT UND VERTREIBUNG  
DER PALÄSTINENSER 1948

IN DER  
VOLKSHOCHSCHULE **DÜSSELDORF**



## Arbeitskreis Palästina NRW

Arbeitskreis Palästina NRW ist ein Forum für Menschen und Gruppen, die durch unterschiedliche Aktivitäten in NRW auf die Situation in Palästina aufmerksam machen wollen. Die Lebenssituation und -perspektive der Menschen in Palästina sind bedrückend. In den letzten Jahren hat sich die ohnehin schwierige Lage der Palästinenserinnen und Palästinenser noch wesentlich verschlechtert. Die Menschen leben sowohl unter militärischer Besatzung als auch in Flüchtlingslagern, nahezu eingemauert, finanziell und wirtschaftlich in völliger Abhängigkeit und ohne Selbstbestimmungsrecht.

Unsere Aktivitäten richten sich in erster Linie an die deutsche Öffentlichkeit. Durch Informationsstände, Organisation von Veranstaltungen, Teilnahme an Festivals, Konferenzen usw. wollen wir über die Lage der Palästinenserinnen und Palästinenser informieren.

Schwerpunkt unserer Aktivitäten ist die Arbeit in NRW, speziell im Ruhrgebiet. Der Arbeitskreis bietet für jeden, der sich für die Lage der Palästinenserinnen und Palästinenser interessiert die Möglichkeit des Austausches und der Planungsunterstützung. Er ist Ansprechpartner für andere Palästina-Organisationen.

Durch den Kontakt zu Menschen in Palästina wollen wir auch konkrete Projekte vor Ort unterstützen oder Referenten von dort einladen.

Der Arbeitskreis ist politisch unabhängig. Die gegenseitige Achtung unserer Unterschiedlichkeiten ist Teil unseres Selbstverständnisses. Gruppierungen und Einzelpersonen, die andere wegen ihrer Religion, Herkunft, persönlicher oder politischer Ausrichtung diskriminieren, lehnen wir ab. Die Aktivitäten des Arbeitskreises sind grundsätzlich gewaltfrei.

## Der Vortrag

### "Die Siedlungspolitik Israels - Vertreibung bis heute"

Die Gründung des Staates Israel im Jahr 1948 bedeutete für die Palästinenser die Zerstörung von fast 500 Dörfern und die Vertreibung von über 750.000 Menschen aus ihrer Heimat. Heute machen die aggressive Siedlungspolitik Israels in der West-Bank und der Bau der Trennmauer die Errichtung eines unabhängigen palästinensischen Staates unmöglich. Ein Bild vom Leben unter israelischer Besatzung vermittelt der Film „Die eiserne Mauer“.

Sabine Böhnke-Egbaria, Wail Abdel-Khani  
Dienstag, 29. März.2011, 19:30-Uhr  
VHS - Düsseldorf, Saal 1

Veranstalter

**AK Palästina NRW e.V.**

Mitveranstalter

**Deutsch Palästinensische Gesellschaft  
( Regionalgruppe Düsseldorf )**

